

	<p>Objekt: Schützenscheibe der Privilegierten Schützengesellschaft zu Dohna von 1830</p> <p>Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Sammlung: Waffen und Krieg, Schützenverein</p> <p>Inventarnummer: III 1462</p>
--	--

Beschreibung

Die Szenerie der beschossenen, inzwischen stark beschädigten Schützenscheibe von 1830 zeigt den Auszug der Schützen der Privilegierten Schützengesellschaft zu Dohna. Der Zug verlässt den durch den Schützenverein nur wenige Jahre zuvor geplanten Dohnaer Burgberg. Man sieht das neu errichtete Schützenhaus sowie bereits eine Kegelanlage am Rundturm. Im Spruchband am oberen Rand steht "Als Jüngling trat ich unter euch und ward schon Schützenkönig / Der Schützen ruf uns hoch erfreut, es Lebe Anton unser König".

Die Scheibe wurde vom Schützenkönig Dohnaer Schützengesellschaft von 1830 gestiftet, die Inschrift am unteren Rand lautet "Carl August Centner / ward Schützenkönig den 10. Juni 1830/ und gab sein Vorthel den 4. Julius 1830".

Grunddaten

Material/Technik:

Tempera(?)malerei auf Holz

Maße:

Dm. 70,0 cm, T. 4,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1830
	wer	
	wo	

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo

Dohna

Schlagworte

- Erinnerungskultur
- Schießen
- Schießscheibe
- Schützenfest
- Schützenverein
- Tafelbild (Malerei)
- Zielscheibe